

**Liebe Patinnen und Paten des LOHACHI-Kindergarten-Projekts,**

während wir uns in unseren Gefilden über herrliche Sommertage freuen dürfen, beginnen für die Kinder in Tansania nun die Winterferien. In diesen Wochen kommen sie nur in den Kindergarten, um zu spielen und zu essen. Doch gerade in diesen unterrichtsfreien Wochen bildet die LOHACHI-Einrichtung einen wichtigen Anker im Leben der jungen Kinder, die dort Verlässlichkeit und Struktur erfahren und täglich gesichert Mahlzeiten erhalten.



Die Regenzeit ist nun vorüber in Tansania. Normalerweise werden im März und April ergiebige Regenfälle erwartet, die natürlich Voraussetzung sind für eine gute Ernte. Wie auch schon in den letzten Jahren regnete es zwar hin und wieder in dieser Zeit, bei Weitem aber nicht ausreichend.



Wie gut, dass der kostbare Niederschlag diesmal schon in den drei Wassertanks gesammelt werden konnte, die Ende letzten Jahres hinter dem Kindergarten aufgestellt wurden. Sie nehmen das Regenwasser auf, das auf dem Dach niedergeht. Die Tanks füllten sich tatsächlich, und mit ihrem Inhalt konnte der neu angelegte Gemüsegarten gewässert werden. Das Gemüse wuchs heran und konnte teilweise auch schon geerntet werden.



Auch weitere Obstbäume wurden gepflanzt, die hoffentlich besser gedeihen werden als die ersten Bäumchen, die wir vor einem Jahr gepflanzt hatten. Von diesen waren leider viele der Hitze und der Trockenheit sowie Schädlingen zum Opfer gefallen. Es ist eine schwere Arbeit, so tiefe Pflanzlöcher in den harten Boden zu treiben. Mit viel Wasser wird der Grund dann aufgewühlt, bevor die Bäumchen eingesetzt werden. Das Wässern ist nun leichter, denn die Wassertanks sind ja in der Nähe, und einen Wasserschlauch gibt es auch. Es wurden Papaya- und Mango- (Fotos unten) sowie auch Orangen- und Avocadobäumchen gepflanzt.

Besonders zu erwähnen ist, dass die Bäumchen Schülerinnen und Schüler der Hans-Böckler-Schule aus Neustadt gestiftet haben. Sie wollten den Erlös einer Waffelback- und Verkaufsaktion Kindern zugute kommen lassen, denen es nicht so gut geht wie ihnen.



Das neueste Projekt hätte eigentlich schon früher in Angriff genommen werden sollen. Nun ist es gestartet und macht auch schnelle Fortschritte. Der Austausch mit dem Lohachi-Komitee um die Art der Sanitäreanlagen dauerte lange und ging mit einigen Missverständnissen einher, bis schließlich eine Einigung erzielt werden konnte.



Im August sollen die Toiletten und zwei Wasch-/Duschräume in Gebrauch genommen werden. Dann haben die Kinder nicht mehr so einen langen Weg zu den Toiletten, und auch die Beaufsichtigung und Hygieneerziehung werden sich vereinfachen.

Allen Patinnen und Paten wünschen wir eine schöne Sommerzeit und danken von Herzen für die treue Unterstützung!

Es grüßen sehr herzlich

*Julia Martens und Juliane Varchmin*